



2017

Senioren
Pölz-Cup

Anradeln Mountainbike
Rennkalender

Nachwuchsfahrer Karl-Theodor-Platz
Vereinsmeisterschaft

Lizenzfahrer Grillfest
Marathon

Anradeln

Breitensportsieger
Herbsttour Rennrad

RSV

Jetzt neu im Heft:
Extrablatt
der
MTB-Kids

Inhaltsverzeichnis

Vereinsleben

- 3/ Grußwort
- 4/ Totengedenken
- 5/ Vorstandschaft
- 6/ Ehrenmitglieder
- 9/ Vereinsjubiläen
- 11/ Herzlich Willkommen
- 12/ Breitensportsieger
- 14/ Breitensport Rangliste
- 15/ Breitensport Rangliste Senioren
- 17/ Ewige Bestenliste
- 21/ Lizenzfahrer 2017

Berichte

- 22/ Breitensportgruppe
- 24/ Lizenzfahrer
- 28/ 2 Oldies im RSV Trikot
- 31/ Unterwegs in Frankreich
- 39/ Interview WM Katar
- 42/ Pölzcup
- 44/ Jahresabschlussfeier 2016

Ausfahrten

- 45/ Ausfahrten 2017
- 46/ Ausfahrten Senioren 2017

Ankündigungen

- 48/ Trikots des RSV
- 49/ Antrag auf Mitgliedschaft
- 50/ Danksagung
- 50/ Impressum
- 51/ Veranstaltungen 2017

Grußwort des 1.Vorsitzenden

Liebe Leser der diesjährigen Jahresbroschüre,

es freut mich wieder sehr, dass wir auch 2017 unsere Jahresbroschüre verteilen können. Wir bemühen uns jedes Jahr aufs Neue eine kleine Besonderheit einzubauen und so ist Ihnen vielleicht schon der „Farbkleks“ auf dem Cover aufgefallen. Dieser Kleks kündigt den eingelegten Kinderteil an, welcher sich in der Mitte der Broschüre befindet. Das herausnehmbare DIN A3 Einlegeblatt wurde erstellt, um unseren Jüngsten einen komprimiert kinderfreundlich gestalteten Bereich anzubieten. Aber selbstverständlich ist jeder eingeladen sich die Aktivitäten unserer Kids im Extrablatt anzusehen!

Auch sportlich ist dieses Jahr ein neues Projekt geplant: eine „Marathon-Truppe“. Vorrangiges Ziel ist dabei nicht der Sieg, sondern vielmehr das Gemeinschaftsgefühl. Das Erlebnis zusammen Marathons oder anderen ausgewählten Radveranstaltungen zu bestreiten und die Teilnahme an Veranstaltungen selbst.

Neben unseren regelmäßigen Ausfahrten werden wir auch 2017 wieder unsere bewährten Veranstaltungen, wie z.B. das Grillfest oder das Abradeln ausrichten.

Ich möchte an dieser Stelle allen Beteiligten sowie Sponsoren dieser Broschüre ganz herzlich danken und wünsche Ihnen jetzt noch viel Spaß mit den weiteren Seiten sowie ein erfolgreiches, gesundes und vor allem sturzfrees Radsportjahr.



Ihr Willi Herbst
1. Vorsitzender

In stillem Gedenken

*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe
gefunden,
werde ich immer bei euch sein.*

(Rainer Maria Rilke)



Bestattung

Paul Loch

Hilfe im Trauerfall

Seit 1954 - über 60 Jahre an Ihrer Seite!

Ihre Familie Paul Loch

Markenzeichen- & Meisterbetrieb

Kostenlose Beratung und Bestattungsvorsorge

Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen

Individuelle Gestaltung von Trauerfeier und Dekorationen

Freie Bestatterwahl in Deutschland



In Traunstein

Kotzinger Straße 8

08 61- 49 86

www.bestattung-loch.de

In Unterwössen

Rathausplatz 2

0 86 41- 69 58 69

info@bestattung-loch.de



Vorstandschaft



1. Vorsitzender
Willi Herbst
herbst.willi@gmail.com
Tel.: 08621-9752202



2. Vorsitzender
Christian Mailhammer
info@mailis.de
Tel.: 08665-927198



1. Kassier
Kerstin Mailhammer
info@mailis.de
Tel.: 08665-927198



Schriftführerin
Sybille Herbst
Sybille.Herbst@web.de



Breitenportfachwart
Ludwig Pölz
ludwig.poelz@t-online.de
Tel.: 08665-927198



Rennsportfachwart (komm.)
Franz Winzenbacher
franz.winzenbacher@web.de



1. Jugendleiter
Matthijs Letteboer
rsvkids@yoshikeller.de



2. Jugendleiter
Yoshi Keller
rsvkids@yoshikeller.de

Die Ehrenmitglieder

Ehrenpräsident



Hans
Reithmayer

Wiederbegründer des
RSV 1948 Traunstein e.V.
27 Jahre 1. Vorsitzender
Olympiakampfrichter
Ehrenmitglied im BRV
und im Radsportbezirk
OBB Mitglied des "Bun-
des-Ehrengilde"

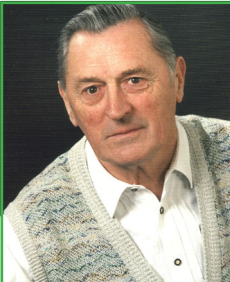
Ehrevorsitzender



Peter
Zeiler

1. Vorsitzender von 1992 bis
2012
Organisator der Chiem-
gauer Radsporttage 1986
- 2002 mit internationalen
Spitzensportlern aus zahl-
reichen Ländern
Organisator der Deutschen
Bergmeisterschaft 2005
Holte die Bayernrundfahrt
in den 90ern und 2012
nach Traunstein
Gründer der Breitensport-
bewegung im Verein 1985
Organisator zahlreicher
Fernfahrten zu Zielen in
Europa u.a. zu den Partner-
städten Traunsteins 1986
- 2005

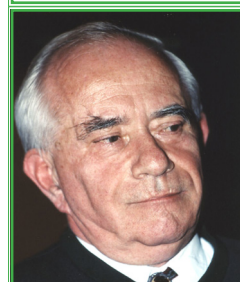
Ehrenmitglied



Hermann
Heigermoser

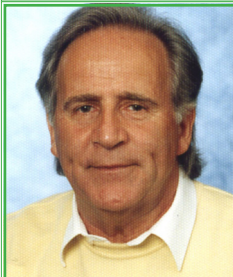
Die ersten Rennfahrer
des RSV 1948 Traunstein
e.V. nach dem Krieg
Heute noch dem Verein
stark verbunden

Ehrenmitglied



Wolfgang
Thannheiser

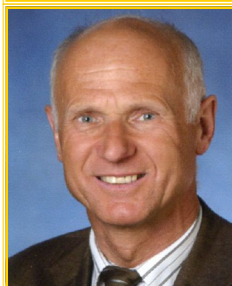
Ehrenmitglied



Siegi
Milde

Stand viele Jahre dem RSV 1948 Traunstein e.V. mit enormen finanziellen und persönlichem Engagement zur Verfügung. Die Achentalmeisterschaften waren sein Werk.

Ehrenmitglied



Robert
Glassl

Einer der erfolgreichsten Rennfahrer des RSV 1948 Traunstein e.V. Seit über 40 Jahren für den Verein im Rennsattel; Größte Erfolge: Senioren-Vizeweltmeister 2009, Europameister 2011

Ehrenmitglied



Margot
Bäumler

Margot und Heinz Bäumler waren jahrzehntelang in der Vorstandschaft des Vereins und haben weit über den Verein hinaus sich um das aktive Renngeschehen als Kampfrichter und Trainer verdient gemacht. Leider ist Heinz Bäumler 2015 verstorben.

Ehrenmitglied



Heinz
Bäumler

Ehrenmitglied



Brigitte
Piller-Barth

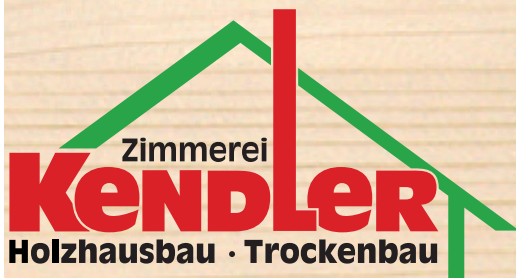
Die langjährigen Vorstandsmitglieder Brigitte und Joe haben durch ihr unerschöpfliches Engagement den Verein stets nach vorne gebracht. Auch nach ihrer aktiven Zeit im Vorstand ist auf die beiden stets Verlass. Besonders im Bereich Breitensport haben die Beiden sich sehr engagiert.

Ehrenmitglied



Josef
Piller

Ein Haus für's Leben



Unsere Leistungen:

- Holzständerhäuser
- Massivholzhäuser
- Dachstühle
- Dachsanierungen
- Dachgeschossausbauten



Sonnenstraße 8 • 83364 Neukirchen
Telefon 0049 (08666) 15 59 • Fax 0049 (08666) 61 52

www.kendler-holzhaus.de

Vereinsjubiläen

Wir ehren unsere
treuen Vereinsmitglieder und bedanken uns
für die langjährige Mitgliedschaft!

Danke...

...für 10 Jahre

Hubert Holzner
Sebastian Kaindl
Martin Kendler
Norbert Kendler
Christian Mailhammer
Kerstin Mailhammer
Kristian Mehringer

...für 25 Jahre

Johann Fenzl
Rosemarie Herzinger
Marianne Krammer
Paul Loch
Alois Reiter
Dieter Seifert
Werner Stielow

...für 50 Jahre

Fritz Maier

...für 15 Jahre

Daniel Bichlmann
Sebastian Schmuck
Thomas Schuhbeck

...für 20 Jahre

Franz Eichstädter
Dr. Dieter Krogmeier

...für 30 Jahre

Alexander Bopp
Brigitte Piller-Barth
Ernst Schropp
Luise Zeiler

...für 40 Jahre

Margot Bäumlner
Friedl Greil
Michael Haase



ST.GEORG APOTHEKE TRAUNSTEIN



***Ihre Apotheke
für kompetente
Arzneimittelberatung
und Naturheilkunde.***

Inhaberin: Inge Schmidt | Permanederstr. 23 | 83278 Traunstein | Tel.: 08 61/1 43 30
www.georg-apotheke-traunstein.de info@georg-apotheke-traunstein.de

Herzlich Willkommen

Wir freuen uns in diesem Jahr

Julia Bachl
Gerhard Besl
Christian Dufter
Julia Eicher
Sara Ferchichi
Peter Frey
Paolo Generali
Maximilian Geppert
Gabriel Groß
Willi Hallweger
Tobias Holzner
Sebastian Huber
Yoshi Keller
Karoline Keller
Lilly Kessler

Magdalena Lackerbauer
Sonja Mayer
Sarah Mayer
Marvin Nesta Münch
Sophie Patz
Maxi Patz
Louisa Patz
Matti Peez
Franz Röckenwagner
Lukas Salzinger
Jakob Steyerer
Maria Steyerer
Aleyna Tewes
Elena Wolf

als neue Mitglieder begrüßen zu dürfen!

Stand Februar 2017

Breitensportsieger 2016

Traditioneller Weise wurden auch im letzten Jahr die Breitensportsieger ermittelt:

Auf Platz 1
und somit Breitensportsieger
2016:

Ludwig Pölz
mit 2.042 km

auf Platz 2
Helmut Reindl
mit 1.932 km

auf Platz 3
Annemarie Zeiser
mit 1.795 km

Wir gratulieren ganz herzlich!



Drittplatzierte Annemarie Zeiser mit Christian Mailhammer und Willi Herbst. Ludwig Pölz und Helmut Reindl konnten ihre Urkunde dieses Jahr leider nicht persönlich entgegennehmen.

Auch die Senioren haben fleißig an den Ausfahrten teilgenommen und viele Kilometer gesammelt:

Auf Platz 1
und somit Breitensportsieger
der Senioren 2016:

Erhard Prieler mit 1.323 km und **Mariele Prieler** mit 1.323 km

auf Platz 3
Ernst Ostermayer
mit 1.256 km

Wir gratulieren ganz herzlich!



Die Breitensportsieger der Senioren Mariele Prieler und Erhard Prieler, sowie der Drittplatzierte Ernst Ostermayer mit Christian Mailhammer und Willi Herbst.

Breitensport-Rangliste 2016

PLATZ	NAME	VORNAME	AUSF.	KM	VORJ.
1	Pölz	Ludwig	29	2042	2
2	Reindl	Helmuth	27	1932	1
3	Zeiser	Annemarie	26	1795	3
4	Frey	Peter	21	1487	4
5	Ostermayer	Ernst jun.	20	1202	9
6	Schmuck	Sebastian	12	1097	26
7	Glaßl	Robert	18	1028	5
8	Dammer	Josef	15	1026	6
9	Fembacher	Franz	13	843	15
10	Stutz	Barbara	10	819	12
11	Röckenwagner	Franz	11	740	-
12	Alickmann	Dirk	12	735	33
13	Bichlmann	Daniel	11	672	11
14	Gmeiner Dr.	Hermann	9	589	18
15	Hiebl	Andrea	8	544	16
16	Generali	Paolo	8	539	-
17	Schmidt	Inge	8	525	40
18	Hohenschutz	Stephan	8	523	13
19	Krogmeier Dr.	Dieter	5	513	21
20	Schambeck	Günther	9	512	21
21	Herzinger	Rosi	5	459	22
22	Winzenbacher	Franz	8	456	17
23	Empl	Toni	8	448	39
24	Schmidt Prof.Dr.	Rainer	5	337	28
25	Krewitzky	Hans	5	336	27
26	Hocheder	Albert	6	287	7
27	Ziegeltrum	Simon	4	258	30
28	Blomann	Hans	3	219	13
29	Groß	Peter	4	204	24
30	Spark	Christian	2	198	-
31	Kendler	Benedikt	4	171	32
32	Seifert	Dieter	2	158	35
33	Kropf	Raimund	1	32	8
34	Tyson	Laura J.	1	32	-



Breitensport-Rangliste 2016

Senioren

PLATZ	NAME	VORNAME	AUSF.	KM	VORJ.
1	Prieler	Erhard	20	1323	1
1	Prieler	Mariele	20	1323	1
3	Ostermayer	Ernst	21	1256	9
4	Karg	Helmut	19	1196	13
5	Piller-Barth	Brigitte	17	1179	5
6	Groß	Gerhard	16	1177	4
7	Piller	Josef	17	1151	3
8	Dohlus	Emil	16	1085	6
9	Huber	Bernhard	14	874	8
10	Ober	Georg	11	701	11
11	Meisenecker	Franz	10	588	16
12	Gruber	Helmut	10	550	7
13	Angerer	Josef	3	245	12
14	Schreder	Alois	3	137	20
15	Schuster	Hans	2	117	18
16	Hebgen	Rolf	1	105	17
17	Schropp	Ernst	1	40	-

Ausfahrten Senioren mit E-Bike

PLATZ	NAME	VORNAME	AUSF.	KM	VORJ.
1	Loch	Paul	9	573	1





Hallweger...
ihr Team als Garant für
höchste Qualität, Präzision, Perfektion
und
ein schönes Lächeln...

Tel. 08669 / 27 04
www.hallweger-dentallabor.de



Traun med
GESUNDHEITSCENTRUM

Ewigen Bestenliste Teil 1

1986-2016

2016	2015	2014	Name	Vorname	Ausf.	KM
1	1	1	Pölz	Ludwig	724	58.449
2	2	2	Bopp	Alexander	593	43.486
3	3	3	Glassl	Edi †	491	40.210
4	4	4	Herzinger	Rosi	472	39.278
5	5	5	Treichl	Harald	458	36.894
6	6	7	Piller	Josef	435	33.883
7	7	6	Treichl	Michael	383	31.746
8	8	8	Empl	Toni	412	31.527
9	9	9	Glassl	Robert	487	30.397
10	10	10	Krogmeier	Dieter	324	27.864
11	11	11	Bergmann Dr.	Michael	350	25.654
12	12	12	Blomann	Hans-Georg	318	25.449
13	14	14	Dammer	Josef	341	25.054
14	15	17	Piller-Barth	Brigitte	358	24.948
15	13	13	Loch	Paul	375	24.918
16	16	15	Stutz	Barbara	330	24.426
17	17	19	Gmeiner Dr.	Hermann	301	22.883
18	19	18	Schreder	Alois	327	22.657
19	18	16	Mitterbichler	Erwin †	247	22.613
20	21	21	Dohlus	Emil	295	22.182
21	20	20	Gottschalk	Jürgen †	230	21.438
22	24	22	Seifert	Dieter	282	20.271
23	22	25	Oberauer	Hannes	251	20.177
24	23	24	Jobst	Hans	325	20.159
25	25	23	Eichstädter	Franz	241	19.755

FACHGERECHT | LEISTUNGSSTARK | SAUBER | ZUVERLÄSSIG



LAMPERSBERGER
ERDBAU | KIESWERK | ABBRUCH | CONTAINER

Lampersberger GmbH | Kleeham 9 | 83339 Chieming | Telefon: 08664/9835-0 | Fax: 08664/9835-25 | www.lampersberger.de

Ewigen Bestenliste Teil 2

2016	2015	2014	Name	Vorname	Ausf.	KM
26	26	27	Gross	Peter	244	19.418
27	27	26	Treichl	Doris	272	19.162
28	28	28	Staller	Jürgen	259	18.200
29	29	31	Politt	Jochen sen	191	17.240
30	30	29	Glassl	Bernhard	266	17.016
31	31	30	Stefula	Stefan	186	16.905
32	33	33	Prieler	Erhard	243	16.750
33	32	32	Zeiler	Peter sen	237	16.719
34	34	36	Prieler	Marille	248	16.486
35	38	38	Gross	Gerhard	198	14.902
36	35	37	Kropf	Raimund	189	14.426
37	36	34	Gmeiner	Anette	179	14.142
38	37	35	Haslinger	Hermann	198	14.058
39	39	39	Hocheder	Albert	238	13.557
40	40	40	Bichlmann	Daniel	230	13.146
41	41	42	Schambeck	Günter	193	12.507
42	51	55	Zeiser	Annemarie	183	12.143
43	43	44	Krewitzky	Hans	182	11.803
44	42	41	Kastenhuber	Oskar	109	11.511
45	44	43	Stadler	Wolfgang	168	11.329
46	45	45	Schuhböck	Wolfgang	142	11.118
47	46	46	Verschätze	Daniel	115	11.027
48	47	47	Bienert	Stefan	139	11.003
49	48	48	Jacobs	Jürgen	98	10.893
50	54	53	Winzenbacher	Franz	171	10.504

- Kopien
- Farblaserdruck
- Druckvorstufe
- Offsetdruck
- Personalisieren
- Großflächenkopie
- Plotservice in s/w und Farbe bis 160 cm Breite

SPEEDY'S

KOPIE + DRUCK HELMINGER GMBH

St. Georg-Straße 1 · 83278 Traunstein · Tel. 0861/1 29 44 · Fax 0861/1 23 88

e-mail: Speedys-Traunstein@t-online.de · Internet: www.Speedys.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.00-12.30 Uhr u. 13.30-17.00 Uhr

Ewigen Bestenliste Teil 3

2016	2015	2014	Name	Vorname	Ausf.	KM
51	49	49	Bachmayer	Georg	152	10.497
52	50	50	Brand	Alfred †	161	10.425
53	52	51	Glassl	Daniela	153	10.212
54	53	52	Schuster	Engelbert	148	10.133
55	55	54	Zeiler	Peter jun	105	9.387
56	56	56	Walch	Hans	128	8.761
57	61	71	Ostermayer	Ernst Sen.	143	8.708
58	57	57	Freimoser	Richard	126	8.480
59	66	67	Schmuck	Sebastian	102	8.380
60	58	58	Holzner	Hubert	134	8.166
61	59	59	Rächl	Rosmarie	213	7.983
62	60	60	Reinmiedl	Willy	105	7.689
63	67	73	Hohenschutz	Stefan	105	7.673
64	62	61	Christoph	Martina	105	7.421
65	63	62	Meyerhof	Bernhard	108	7.362
66	64	63	Mayer	Hubert	113	7.339
67	65	64	Politt	Jochen jun	84	7.321
68	69	68	Schmidt Prof. Dr.	Rainer	102	7.255
69	68	65	Pölz	Konrad	115	7.148
70	81	92	Reindl	Helmut	105	7.147
71	70	66	Hauser	Alexander	84	6.958
72	71	69	Haase	Michael	99	6.661
73	72	70	Ilg	Roland	95	6.647
74	73	72	Niedl	Margot	97	6.503
75	80	85	Karg	Helmut	106	6.475

Garmin GPS Geräte für Outdoor und Freizeit

Radfahren · Wandern · Bergsteigen · Geocaching

Sie finden bei uns GPS Geräte und Zubehör für nahezu alle Einsatzgebiete. Wir beraten Sie gerne.



Tel: 0861 / 98 666 - 0
Internet: www.zagler.de

zagler
Traunstein

Ewigen Bestenliste Teil 4

2016	2015	2014	Name	Vorname	Ausf.	KM
76	74	74	Pemler	Alexander	65	6.272
77	75	75	Huber	Bernd	88	6.200
78	76	76	Schuhbeck	Thomas	94	6.035
79	77	77	Hennecke	Florian	82	5.717
80	78	78	Staller	Frank	83	5.613
81	79	84	Frankenberger	Axel	87	5.506
82	88	89	Fembacher	Franz	82	5.239
83	82	79	Scharf	Herbert	62	5.216
84	83	80	Griebel	Traudl	37	5.134
85	86	83	Spark	Christian	75	4.956
86	84	81	Erber	Hans	71	4.912
87	85	82	Meergans	Stefan	59	4.841
88	87	86	Eckart	Käthi	69	4.501
89	89	87	Fickenschner	Nicol	59	4.330
90	91	120	Gruber	Helmuth	59	4.184
91	90	88	Schuster	Hans	60	4.029
92	102	100	Röckenwagner	Franz	59	4.020
93	97	96	Schmid	Inge	57	3.842
94	118	194	Ostermayer	Ernst jun.	63	3.799
95	92	101	Dammer	Florian	54	3.627
96	93	90	Herbst	Willy	55	3.606
97	94	91	Mauerberger	Stefan	37	3.577
98	95	93	Bulka	Manfred	48	3.412
99	96	94	Swasek	Markus	47	3.394
100	98	95	Gruhl	Volker	49	3.336



Bekannt aus der TV Kampagne

Wer sorgt für seidenweiches Perlwasser,
für zarte Haut und geschmeidige Haare?

BWT macht das – für mich!

**Genießen, schützen und bis zu € 430,-
pro Jahr sparen. Mit AQA perla!**

Jetzt informieren bei Ihrem
Installateur Bösch GmbH
oder auf www.bwt.de





Bösch GmbH & Co. KG
Holzhausen - Hochweg 2 | 83329 Waging am See
Tel.: 0049 8681 9530 | Fax.: 0049 8681 4313
E-Mail: info@solar-boesch.de | www.solar-boesch.de

Lizenzfahrer 2017



Georg Süssmann



Robert Glassl



Franz Winzenbacher



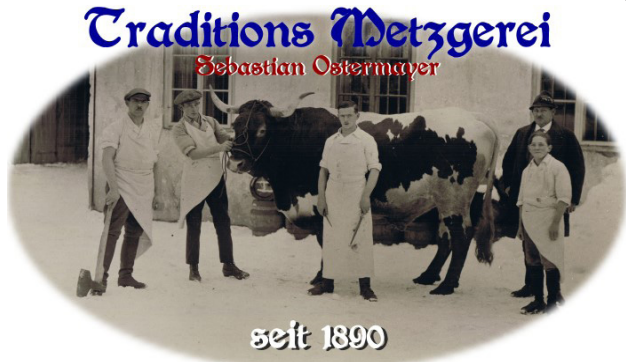
Paolo Generali



Günter Schambeck



Matti Peez



-Klasse statt Masse-

produzieren wir hier für Sie seit Generationen, täglich frisch im Haus, nach alten Hausrezepten und handgemacht, keine Fabrikware vom Fließband.

Bei uns finden Sie noch traditionelles bayrisches Fleischerhandwerk.

Qualität und Geschmack für den ernährungsbewußten Kunden dem Wurst nicht Wurst ist.

Rückblick Breitensportgruppe

Die Saison 2016

Der Saisonstart der wöchentlichen Ausfahrten war im März 2016. Alle Ausfahrten verliefen unfallfrei. Das Wetter war uns nicht immer gut gesonnen, mitunter wurden wir auch vom Regen überrascht. Im Großen und Ganzen war die Saison jedoch für beide Gruppen erfolgreich. Laut Statistik wurden insgesamt 2.573 km zurückgelegt mit insgesamt 608 Teilnehmern.

Das Anradeln im Frühjahr in der Steiermark war – wie eigentlich immer – wiederum ein voller Erfolg. Nicht zuletzt der guten Unterkunft und der Freundlichkeit der Wirtsleute geschuldet.

Alle Wochenendausfahrten konnten dank des guten Wetters gefahren werden.

Zwettl an der Rodl war das Ziel der Herbsttourfahrer. Es war nur eine kleine Gruppe, die die sehr anspruchsvollen Touren absolvierte, wobei wir wunderbares Wetter und eine ganz ausgezeichnete Unterkunft hatten.

Die Vereinsmeisterschaft fand mit



anschließendem Grillfest bei sehr gutem Wetter statt.

Das Abradeln führte 2016 ins Biathlonzentrum zu einem gemütlichen Treffen in der dortigen Zirnborgalm.

Nach Saisonschluss traf sich die Seniorengruppe jeden Dienstag zum Bergwandern.

Anradeln in der Steiermark 2016

„Heitere und sonnige Tage in der Steiermark“! So könnte die Kurzfassung des kleinen Berichtes über das alljährliche Anradeln in der Steiermark lauten.

Es waren wirklich heitere Tage, die insgesamt 10 „Anradler“ – oder wie einer es ausdrückte „die Rentnerband des RSV Traunstein“ erleben konnten. Insgesamt wurden bei 319 Gesamtkilometern 3.356



Höhenmeter bewältigt. Die Strecken führten durch die abwechslungsreiche Landschaft, in der die Obstbäume bereits in voller Blüte standen und die Wälder schon ihr zartgrünes „Kleid“ angelegt hatten. Geselligkeit und Spaß am Sport



standen im Mittelpunkt des wieder einmal gelungenen Aufenthaltes in der Wellness Oase Scheer - Tropper. Stefan war wieder ein hervorragender Gastgeber.

Auf ein hoffentlich neues Anradeln im nächsten Jahr.

Herbsttour 2016

288 km mit 5.189 Höhenmetern, das ist die Bilanz der heurigen Herbsttour im Mühlviertel. Ausgangspunkt war der kleine Ort Zwettl an der Rodl. Bei phantastischem Wetter wurden von Donnerstag bis Sonntag – 01. Bis 04. September – die anspruchsvollen Strecken angegangen. Von leichten

Strecken konnte man wahrlich nicht sprechen. Es waren Anstiege bis zu 12/13 % zu bewältigen und ständige Steigungen von ca. 6/7 %. Dementsprechend forsch waren die herrlichen Abfahrten. Strecken zum einfachen Ausrollen gab es keine. Sobald man die Abfahrt hinter sich gebracht hatte, begannen bereits wieder die Anstiege.

Unser äußerst großartig gestaltetes Quartier im „Zwettlerhof“, geführt von einem jungen Triathleten, der sich sehr um uns bemühte und sich auch einmal uns anschloss, entschädigte für alle Mühen. Aber auch die wundervolle abwechslungsreiche Landschaft, die uns Ausblicke bis nach Tschechien bescherte.

Die Schwimmbegeisterten unter uns hatten die Chance im sehr nahegelegenen kleinen Schwimmbad ihr Mütchen zu kühlen oder auf einer kleinen Bank im sprudelnden Quellwasser zu kneipen.

Kurzum: es war eine wirklich gelungene Herbsttour, bei der alles passte: Die Teilnehmer, das Quartier, die Bewirtung, die freundliche Bevölkerung und ein Kulturspaziergang durch die herrliche alte Stadt Linz.



Lizenzfahrer 2016

Jahresrückblick Lizenz 2016

Liebe Vereinsmitglieder, es ist wieder so weit und die Saison 2016 gehört auch schon wieder der Vergangenheit an.

Zeit für mich noch einmal zurück zu blicken und das Jahr Revue passieren zu lassen.

Es freut mich sagen zu dürfen, dass trotz der sehr wenigen Lizenz-Sportler, wieder einige Erfolge für den RSV erzielt wurden. Gerade Robert Glassl trumpfte mal wieder ordentlich auf, und sicherte sich sämtliche bayerische Meistertitel auf der Straße.

Ohne Ehrgeiz, Disziplin und hartes Training wäre ein Fahren auf diesem Niveau über so viele Jahre gar nicht denkbar. Um so mehr wünsche ich diesem Ausnahmesportler noch viele erfolgreiche und sturzfreie Jahre.

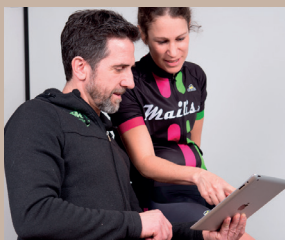
Aber wenn wir schon beim Thema Robert sind, ist vielleicht zu sagen, dass er 2016 zu seinem 60. Geburtstag ein Geschenk bekommen hat, welches den Erfolg etwas in den Hintergrund rücken lässt. Dafür muss ich jetzt einmal kurz ein wenig weiter ausholen. Viele von euch werden es

mitbekommen haben, dass Deutschland wieder ein World-Tour-Team besitzt. Man kann schon fast sagen Bayern, denn der Sitz des Bora-Hansgrohe Teams ist in Raubling. Und da unser Robert ein bayerisches Urgestein im Radsport ist, hat es sich Teamchef Ralf Denk nicht nehmen lassen, ihm ein original Weltmeistertrikot von Peter Sagan zu schenken. Ein Souvenir um das ihn einige beneiden werden.

Aber jetzt noch einmal zurück zum Lizenzsport. Auch unser Vorstand Willi Herbst und ich haben uns nochmal in den Sattel geschwungen, um an dem ein oder anderem Jedermann-Rennen teil zu nehmen. Es fiel uns beiden zwar nicht mehr ganz so leicht wie früher, aber ich glaube ich kann für uns beide sprechen, wenn ich sage: "es hat richtig Spaß gemacht".

Nun sind wir auch schon am Schluss angekommen und so hoffe ich, dass auch die Saison 2017 wieder eine erfolgreiche, aber vor allem sturz- und verletzungsfrei wird.

Michael Englmeier



Vermessung natürlich auch
bei E-Bikes

Mailis bike + coffee

Fahrradfachgeschäft und Ergonomie-Spezialist in Inzell

Auf die richtige Sitzposition kommt's an!

Viele Radfahrer sitzen falsch auf ihrem Bike. Die Folge sind Schmerzen im Schulter- und Nackenbereich oder ein Kribbeln in Händen und Füßen. Das muss und darf nicht sein!

Wir setzen Sie optimal auf Ihr Bike. **Unser Plus:**

- ✓ Über 7 Jahre Erfahrung mit weit über 1.500 erfolgreich durchgeführten Sitzpositionierungen
- ✓ Langjährige Zusammenarbeit mit den starken Partnern BikeFit und SQ-Lab
- ✓ Immer Up-to-Date: Dafür sorgen regelmäßige Schulungen und Fortbildungen
- ✓ Optimierung der Sitzposition in der Bewegung (dynamisches System)
- ✓ Anpassung aller relevanten Punkte (Sattel, Vorbau, Lenker, Griffe, Pedalplatten)
- ✓ Flexible Terminvergabe nach Vereinbarung, auch außerhalb der Öffnungszeiten

Die Sitzpositionsanalyse wird grundsätzlich bei jedem Neukauf durchgeführt und als Serviceleistung angeboten. Egal, ob für Hobbysportler oder Profirennfahrer, E-Bike-Radfahrer oder Mountainbiker.

Wir sorgen dafür, dass Biken Spaß macht!

Mailis bike + coffee

Christian Mailhammer
Traunsteiner Str. 14
D-83334 Inzell
Tel: 08665 / 08665 - 92 71 98
info@mailis.de
www.mailis.de





B 306

Inhaber: Gary Venables

Kreuzbaumstraße 50, 83334 Inzell

Mobil: +49 170 2485813

www.b306-inzell.de

jetzt auch in der Klosterklause,
Poststr. 52, 83435 Bad Reichenhall

Ergebnisse 2016 von Robert Glassl



- 2. Platz Deutsche Meisterschaft Senioren
- 1. Platz Bayerische Bergmeisterschaft
- 1. Platz Bayerische Kriteriumsmeisterschaft
- 1. Platz Team Baier Radsportfestival
- 1. Platz „Rund um die Ludwig-Thoma-Wiese“
- 1. Platz Großer Preis im Olympiastadion
- 1. Platz Mindelheimer Altstadt Kriterium
- 2. Platz Dachauer Bergkriterium



Rennbericht 2016 von Franz Winzenbacher

Verletzungsbedingt konnte ich heuer leider erst spät in



die Rennsaison eingreifen. So stand Mitte Juni das 10. Team Baier Radsportfestival in Buch am Erlbach bei Landshut auf dem Programm.

Bei typischem Rennwetter (Regen) waren 6 Runden á 115 Hm zu bewältigen. Mit noch nicht optimaler Form verpasste ich die Attacke der Spitzengruppe, so dass ich mich zumindest am Schlußanstieg von den Verfolgern absetzen konnte und mit einem 8. Platz eine Platzierung erzielte.

Ende Juli wurde die Bayerische Meisterschaft Berg in Deggendorf ausgetragen, natürlich wieder typisches Rennwetter (starker Regen). Reizvoll war hier der zweigeteilte Rennverlauf nach der Gundersen-Methode. Zuerst Qualifikation mit Massenstart, dann Einzelstart. Mit je einem 3. Platz wurde ich Gesamt-Dritter. Leider wars das schon wieder mit Rundstreckenrennen in Bayern.

2 Oldies im RSV-Trikot

Rennradsaison 2016 von Ludger Bartels und Rolf Hebgen

Saisonstart war für beide der Radmarathon des Vita-Clubs in Salzburg. Bei eher winterlichem Wetter (2 – 4 °) war es dennoch ein guter sportlicher Start, Ludger belegte einen guten Mittelplatz in der Klasse 60+,

Alpe-Adria Giro in Villach, Lienzer Dolomitenradrundfahrt, Mondsee Radmarathon sowie der Kärnten Radmarathon in Bad Kleinkirchheim.

Rolf musste leider



Rolf belegte überraschend den 3. Platz in seiner Kategorie 70+.

Weiter ging es für Lutz zum 1. Rennen des Alpencups (Radstadt, Mondsee und Eddy Merckx Classic in Fuschl am See) in Radstadt.

Ludger belegte im Alpencup nach drei Rennen in der Gesamtwertung in seiner Klasse 60+ den hervorragenden 1. Platz. Nun ging es mit der Austria Top Tour weiter: 6 Marathons gehören dazu: Neusiedler See, St. Pölten,

verletzungsbedingt einige Rennen pausieren. Dennoch hatte er mit dem 2. Platz beim Kärnten Radmarathon in Bad Kleinkirchheim in der 70er Klasse sein persönliches Highlight in dieser Saison, beim Mondseemarathon und beim Eddy Merckx Classic Radmarathon in Fuschl am See fuhr er ebenfalls erfolgreich ins Ziel.

Für die Saison 2017 planen die Beiden wieder für die Austria Top Tour sowie für den Alpencup u.s.w.:

Wir würden uns freuen, wenn sich uns der eine oder die andere bei den Marathons anschließen würde und freuen uns auf eine gesunde verletzungsfreie Saison 2017.

Ludger und Rolf



Berichte

Da Ludger Bartels noch nicht so lange Mitglied unseres Vereins ist, haben wir ihn gebeten, sich kurz vorzustellen:

„Ich bin erst seit letztem Jahr Mitglied beim RSV Traunstein (beim RSV Berchtesgadener Land seit 1989 Mitglied).

Seit 2000 bin ich wohnhaft in Traunstein.

Mein erstes Radrennen habe ich am 09.09.1989 gefahren, seit dem fahre ich aktiv und mit Freude Rennrad.

Eigentlich hat jedes Jahr seinen geordneten Rennzyklus, beginnend am letzten April Wochenende mit dem Neusiedler See Radmaraton in Mörbisch bis zum Saisonende mit dem Eddy Merckx Radmarathon in Fuschl. Dazwischen gibt es ab Mitte Mai jedes Wochenende die Spannung, die süchtig macht.

Rennen für Rennen.

Und dieses Jahr habe ich gewonnen, den Alpencup.

Ein Traum.“

STEUERPROBLEME?

Können Sie abhaken!



Anner & Ober
Steuerberater

WIR SIND DAS A & O IN STEUERFRAGEN

Dipl.-Kfm. Josef Anner, StB
Dipl. Betriebsw. (FH) Barbara Ober, StBIn

Bahnhofstraße 28 · D-83451 Piding
Telefon (08651) 76 27 08 – 0 · Fax – 810
info@steuerberater-piding.de

Freundlich, flexibel, motiviert, modern
und immer das Wohl unserer Mandanten im Blick!

Diese Ziele überzeugen unsere stets wachsende Mandantschaft.

Unterstützen Sie uns und erfahren Sie,
welche Chancen Ihnen als Mitarbeiter bei uns offenstehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Frankreich 2016 von 21.06. – 01.07.2016

Tag 1

Anfahrt nach Courmayeur -
Hotel Cresta Et Duc .

21.06.2016

Wir fahren um 08.°° in Traunstein ab. Wir, das sind die Annemarie Zeiser und Josef Angerer sowie Brigitte und Josef Piller.

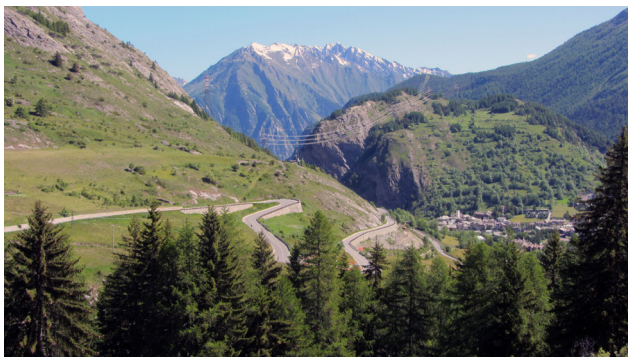
Franz Meisenecker holen wir in Molberting ab und in Bernau die Heike Brems, unsere Friseurin aus Aschau. Unser Fahrziel, Courmayeur im Aosta Tal erreichen wir ca. 16.30 Uhr. Das gibt uns noch ein wenig Zeit, den beschaulichen Ort, der direkt am Fuß des gigantischen Mont Blanc oder Monte Bianco, wie die Italiener sagen, liegt anzuschauen, der total auf Bergsteigen oder Skifahren ausgelegt ist.

Tag 2

Courmayeur - Col du Petit St. Bernard - Seez - Val D'Isere
Hotel Du Fornet.
92 Km mit 2300 Hm.

22. 06. 2016, Josef ist heute der Fahrer, da er die erste Etappe, die uns über den kleinen St. Bernhard bis nach Val d'Isère d'Isère bringt, bereits vor ein paar Jahren schon einmal zurückgelegt

hat. Das Wetter bietet sich in seiner prächtigsten Form an und es ist heiß, was wir nach unserer Abfahrt im relativ kühlen Bayern eigentlich noch nicht gewohnt sind. Aber wir schaffen es bis nach Val d'Isère, vorbei am Stausee bis zu unserem Übernachtungshotel Le Fornet. Ein bezauberndes Hotel außerhalb vom Skiort Val D'Isère. Wir machen es uns in dieser beeindruckenden Landschaft und dem hübschen kleinen Ort mit seinen alten mit Schiefer gedeckten Häusern am Dorfbrunnen, der unmittelbar vor dem Hotel liegt, bequem, genießen ein paar kühle Bier und auch ein paar Gläschen Rotwein. Die alte „Madame“, die mit über 80 Jahren noch bergsteigt, grüßt uns sehr freundlich und meint: „Was kann denn schöner sein, als eine herrliche Landschaft, gutes Wetter, klares Wasser und ein guter Schluck Wein?“ Recht hat sie!



Tag 3

Val D'Isere – Col de l'Isèran –
Col de la Madeleine –
Lanslebourg – Modane –
St. Michel de Maurienne –
St. Jean de Maurienne –
Col de Montvenier – St. Etienne
de Cuines – Ibis Hotel.
111 Km mit 1.406 Hm.

Das ist der 23. Juni, geht es nach einem wunderbaren Frühstück von Le Fornet über den Col d'Isèran nach St. Etienne de Cuines. Das Wetter ist tadellos, heute fährt Brigitte, da sie den Isèran auch schon einmal gefahren ist. Die Gruppe



radelt über den Isèran, dem ein Col de Madelaine folgt, über Lanslebourg, Modan nach St. Jean de Maurienne, wo wir den kleinen Col de Montvenier fahren wollen, der 2015 das erste Mal bei der Tour de France auftauchte. Ein bezaubernder, sich in diversen Kehren hoch drehender kleiner Pass. Ein Spaß!
Quartier beziehen wir dann in St. Etienne de Cuines in einem Ibis Hotel, in dem offensichtlich

viele Radfahrer Station machen, da sich der Ort sehr zentral zum Croix de Fer, Glandon, Galibier, Col de La Madeleine (dem großen Madelaine) befindet.

Tag 4

St. Etienne de Cuines – St. Jean de Maurienne – St. Jean d'Arves – St. Sorlin d'Arves – Col de la Croix de Fer – Allemond –Vizille – Le Point de Claix – Inter-Hotel Villancourt.
108 Km mit 2.045 Hm

Der 24. Juni 2016!

Wetter prächtig! Heute fährt Josef, denn er ist den Croix de Fer schon einmal gefahren.

Tja, was soll man groß sagen: Alles lief gut und alle kamen gut oben an und sind weiter gerollt bis nach Le Point de Claix. Die Nähe von Grenoble machte sich dort im Verkehr bemerkbar. In Pont de Claix machen wir Quartier.

Tag 5

Le Pont de Claix – Seyssins –St. Nizir du Moucherotte – Lans en Vercors - Gorges de la Bourme – St. Julien en Vercors – St. Laurent en Royans – Col de la Machine – Gite Auberge de la Sacha – Col de Carri – La Chapelle en Vercors – Hotel des Sports.
103 Km mit 2.308 Hm

Der 25. Juni 2016!

Heute geht es in's Vercors! Da die Neulinge diese Passage noch nie gefahren sind, hat sich Brigitte bereit erklärt, das Serviceauto zu

ERFOLG DURCH AUSDAUER UND LEIDENSCHAFT.

Das motiviert nicht nur Sie als Sportler, sondern auch uns, Ihre individuelle Lebenssituation zu analysieren. Damit Sie für Ihre Bedürfnisse und Ziele und das, was Sie lieben, den besten Schutz erhalten. Nicht mehr und nicht weniger.

Gerne beraten wir Sie:
FILIALDIREKTION
WERNER STIELOW
Hauptstraße 2
83352 Altenmarkt
Telefon 08621 4358
stielow@zuerich.de



Offizieller Versicherer

ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.



Spezialisten für Kühl-, Klima- und Schankanlagen



■ Planung ■ Verkauf ■ Kundendienst **CHIEMSEE KÄLTE GmbH**
 Hauptstraße 9 - Rückgebäude - D-83313 Siegsdorf
 Telefon: +49 (0) 86 62 - 66 3 88-0
 info@chiemseekaelte.de
 www.chiemseekaelte.de



fahren. Das Vercors! Man muss die wildromantischen tiefen Schluchten, die überhängenden Felsen, die in den Fels gehauenen Straßen gesehen haben, um zu begreifen wie großartig diese Landschaft sich darbietet. Über den Cole de la Machine geht es hinauf zu den Combe de Laval. In Stein gehauene Torbögen und kleine Arkaden, die sich über tiefe, steil abfallende Hänge ziehen. Unbeschreiblich, atemberaubend! Man muss das einfach selbst einmal gefahren sein!

Tag 6

La Chapelle en Vercors – St. Agnan en Vercors – Col de Roussset – Chamaloc – Die – Chatillon en Diois – Menee – Les Nonnieres – Col de Menee – Chichilianne – Clelles – Hote Restaurant Ferrat
89 Km 1.641 Hm.

Der 26. Juni 2016
Heute übernimmt Seppi Angerer, unser fröhlicher Unterhalter

und Spassmacher das Steuer des Servicewagens.

Der Col de Roussset hat uns hinter dem Tunnel mit sehr sehr stürmischem Wind empfangen, sodass wir die kurvenreiche lange Abfahrt mit etwas Vorsicht angingen, aber dennoch ungeheuer schnell und zügig Richtung Die voran kamen. Wir fuhren durch die Region des „Clairette“, des typischen Weines dieser Region, wovon wir schon im Hotel des Sports in La Chapelle en Vercors einen kleinen Vorgeschmack in Form eines Prosecco hatten. Über den Col de Menee kamen wir dann in Clelles an.

Tag 7

Clelles – le Grand Oriol – St. Jean d'Herans – Ponsonnas – Valbonnais – Le Perier – Col d'Ornan – Le Bourg d'Oisans – L'Alpe d'Huez.
85 Km mit 2.464 Hm.

Der 27. Juni 2016

Der Weg heute führte uns über den Col d'Ornan nach Bourg



d'Oison und – natürlich nach L'Alpe de Huez!

Josef setzte sich heute wieder an's Steuer, da er Alpe d'Huez schon zweimal gefahren ist. So durften denn alle anderen sich auf den Weg zur berühmten Alpe machen. Und es war auch wieder mächtig heiß. Und jeder schaffte den Weg hinauf. Hinunter brauchten wir an diesem Tag nicht, denn unser Quartier war oben auf der Alpe. Großartiger Blick auf die umgebende Bergwelt. Traumhaft!



Tag 8

L'Alpe d'Huez – Le bourg d'Osians . Allemnd – le River d'Allemond – Chalet de Rueu Claret – Col du Glandon – St. Colomban des Villards – Ste Marie de Cuines – Ibis Hotel.
73 Km 1.411 Hm.

Der 28. Juni 2016

Heute fährt Franz Meisenecker und begleitet uns über den Col du Glandon. Irgendwie müssen an diesem Tag hunderte von Niederländern auf die Räder

gestiegen sein. Man hörte fast nur holländische Wortfetzen. Es waren Massen unterwegs, als ob es nur diesen einen Pass geben würde. Den Croix de Fer, den wir ja schon gefahren waren, grüßten wir von weitem und fuhren weiter zur letzten Etappe nach Ste Marie de Cuines.

Tag 9

Ste. Marie de Cuines – La Chambre – St. Francois Longchamp – Longchamp – Col de la Madeleine – Combeloaviere – N.D. de Briacon – la Lechere les Bains – Moutiers – Hotel Inn Design Moutiers. 59 Km mit 1.821 Hm.

Der 29. Juni 2016

Da den großen Col de La Madelaine noch niemand von uns gefahren war, richteten wir es so ein, dass Josef das Fahrzeug auf den Pass fuhr, dort abstellte und wieder zu uns hinunter kam. So fuhren wir denn alle 6 diesen landschaftlich herrlich gelegenen Pass hinauf, der fast überhaupt nicht von Wald eingegrenzt war, sodass man immer einen freien Blick auf die umliegende Landschaft hatte. Vorbei ging es an bunten Wiesenhängen und ganz oben wurden wir mit einem phantastischen Blick auf das Mont Blanc Massiv auf der einen und den Barres des Écrins auf der anderen Seite belohnt. Ein überwältigend schöner Tag. Wir plauderten mit netten Menschen, machten eine lange Picknick

Pause mit einem Sonnenbad an den Almhängen und genossen das Leben, das uns einen so schönen Tag geschenkt hatte. Davon träumten wir dann auch noch in dem vom Verkehr erstickten Moutier, wo unser Hotel war.

Tag 10

Moutiers – Pombliere – Notre Dame du Pre – Col du Tra – Longefoy – Macot la Plagne – Landy – Bourg St- Maurice – Seez – Col du Petit St. Bernard – Pont Serrad.
75 Km mit 2.494 Hm.

Moutiers war ein gemeiner kleiner Pass mit teilweise 10%igem Anstieg, bei ziemlich holprigen engen Straßen und sehr engen steilen Ortsdurchfahrten. Ein steiler Auftakt bei immer noch gutem Wetter. Und wir hatten Glück! Die schwarzen Wolken folgten den Radlern langsam, so dass sie trocken doch nass vom Schweiß, glücklich die Passhöhe des Petit St. Bernard erreichten. Eine Flasche Clairette de Die, Schaumwein, den Heike spendiert hatte, wurde in Plastiksektgläsern fröhlich und



Der 30. Juni 2016, der letzte Etappentag.

Heute übernahm Brigitte wieder das Steuer. Es war die letzte Etappe, die über den Col du Tra durch Bourg St. Maurice zum Petit St. Bernard führte, den wir am 1. Etappentag von Courmayeur aus hoch gefahren waren. Das Wetter war gut, es war warm, doch es zogen dicke Wolken auf. Der Col du Tra unmittelbar nach

dankbar geleert. Dankbar, weil alles so gut gegangen war, keiner einen Unfall hatte und wir uns alle miteinander einfach prächtig verstanden haben.

Ja, und dann fing es wirklich an zu regnen und kalt zu werden. Wir „warfen die Räder“ in den Bus und fuhren unbeschwert Richtung Courmayeur, unserem Ausgangspunkt zurück.

Doch halt, bevor wir dort ankamen, das Wetter war

mittlerweile wieder sonnig, genossen wir noch einmal unser Picknick, denn das gehörte einfach zu jeder Etappe dazu. Es wurde ein gemütlicher Abschlussabend. Am nächsten Tag, dem 01. Juni 2016 fuhren wir über die Schweiz zurück nach Traunstein. Man kann mit Fug und Recht sagen, dass alle

glücklich und zufrieden waren.
Fazit: C'est belle la France!!

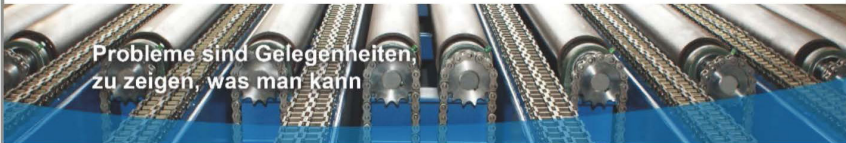
Tag 11

Heimfahrt über die Schweiz. Vorbei am Comer See, Lugano und über den Großen St. Bernhard.



Engineering
Förderanlagen
Spezialmaschinen





Probleme sind Gelegenheiten,
zu zeigen, was man kann



ALZTEC GmbH
Am Waltershamer Feld 12
83308 Trostberg

Telefon +49 8621 8061-0
Telefax +49 8621 8061-19
info@alztec.com . www.alztec.com

Interview mit Daniel Bichlmann - Teilnehmer der WM in Katar

Letztes Jahr fand die UCI Radsportweltmeisterschaft in Doha, Katar statt. Mit dabei war ein Traunsteiner, nämlich Daniel Bichlmann. Er trat mit seinem Continental Team „BIKE AID“ beim Teamzeitfahren an.

RSV: Hallo Daniel, schön dass du Zeit für uns gefunden hast. Wie geht's dir?

Daniel: Danke, mir geht's sehr gut. Ich war letzte Woche noch im Trainingslager in Südafrika. Die Form kommt langsam und nächste Woche haben wir ein Teamtreffen, bei dem ich erfahre welche Rennen und Rundfahrten dieses Jahr auf mich warten.

RSV: Dann wünschen wir dir einen interessanten und spannenden Rennkalender. An dieser Stelle wollen wir aber noch einmal auf ein Highlight von 2016 zurückblicken. Du warst bei der offiziellen UCI Weltmeisterschaft im Mannschaftszeitfahren am Start. Wie war das?

Daniel: Die Anreise war jetzt nicht wirklich anders als bei anderen Rennen. Ich bin ja sonst auch viel unterwegs. Während des Rennens ist man natürlich sehr konzentriert und gibt einfach sein bestes. Wir hatten leider Pech und konnten so nicht unser volles Potential abrufen. Danach hat man einfach noch ein paar schöne Tage mitgenommen und das wars dann eh schon wieder.

RSV: In wie fern hattet ihr im Rennen Pech?

Daniel: Man startet ja mit 6 Mann und die Zeit des 4. Mannes wird für das Team gewertet. Das gibt dem Team die Möglichkeit das Rennen auch ein wenig taktisch anzugehen. Wir hatten insofern Pech, als dass 2 Teamkollegen bereits innerhalb der ersten 10 km die Segel streichen mussten. Sprich wir mussten den größten Teil unseres Rennens mit





lediglich 4 Mann fahren. Den Titel hatten wir ehrlicherweise nicht im Visier aber ein Vorteil war es eben auch nicht ;-). Dennoch war es ein tolles Erlebnis.

RSV: Was war denn anders im Vergleich zu den sonst großen Veranstaltungen bei denen du dabei bist?

Daniel: Die WM hat einfach ein eigenes Flair und bleibt ein unvergleichliches Erlebnis. In Doha fand die WM ja leider fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt dennoch gibt es nichts, was da noch oben drüber steht. Die Weltmeisterschaft ist eben die Weltmeisterschaft.

RSV: Und was hat es für dich persönlich bedeutet?

Daniel: So ein Event gibt einem eine nachhaltige Prägung mit auf den Weg. Das kommt aber erst nach einiger Zeit. Während und gleich danach realisiert man es kaum. Aber mit ein wenig Abstand ist es ein Lebenstraum der Wirklichkeit geworden ist. Als „Halbtags-Kaminkehrer“ mit mäßigem Talent ist es



sicherlich das Maximum was ich habe herausholen können.

RSV: Uns freut es auf alle Fälle sehr, dass wir seit letztem Jahr ein Vereinsmitglied haben, welches bei der Straßenrad Weltmeisterschaft dabei war. Wir bedanken uns bei dir für das Interview und wünschen dir viel Erfolg in der diesjährigen Radsportsaison.

Daniel: Danke euch für das Interview.





- Jeden Abend vier Themenmenüs aus denen einzeln bestellt oder getauscht werden kann
- Große Auswahl an Weinen und Spezialbieren
- Geöffnet ab 18 Uhr - Mittwoch Ruhetag
- Jeden ersten Donnerstag im Monat: Sushi & japanische Schmankerl
- Freies WLAN
- Übernachten ab 40,- €
- GPS Tracks für MTB und Rennradgäste

Karo & Yoshi Keller
Bichlstr. 43
D-83334 Inzell
08665 461

www.binderhaeusl-inzell.de

Jeder Abend isst was besonderes!



www.facebook.de/binderhaeusl

Pölz-Cup 2016

Am Sonntag, den 26. Juni fand in Inzell an der Max-Aicher-Arena der 4. Lauf der Pölz-Cup-Serie statt. Beim Pölz-Cup handelt es sich um eine Serie von 11 MTB-Rennen für Kinder im Alter von 5-19 Jahren. Der Pölz-Cup startete heuer bereits in sein 18. Jahr. Grundgedanke ist, dass jedes Kind das ein Fahrrad besitzt teilnehmen kann.

Bei perfektem Wettkampfwetter (trocken aber nicht zu heiß) kamen 104 Kinder zur Max-Aicher-Arena um in insgesamt 12 Altersklassen an den Start zu gehen. Dank der zahlreichen Helfer des RSV Traunstein, bei denen wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bedanken wollen, waren die beiden Strecken im Handumdrehen abgesteckt, der Zielbereich aufgebaut und die Wettkämpfe konnten pünktlich starten. Je nach Altersklasse fuhren die Kinder unterschiedlich

wobei die Ältesten der Klasse U19 mit sechs großen Runden à 1,6 km gefordert wurden. Die Runde führte über Wald- und Wiesenboden, Teer und Schotter,



hatte Steigungen und Abfahrten. Teils ging es über Wurzeln und große Steine, so dass neben Kondition auch Geschicklichkeit gefordert war.

Im Anschluss an die Kinder fand das Pölz-Cup-Rennen für die Erwachsenen statt. Die Herren hatten sechs Runden à 1,6 km zu befahren, die Damen vier Runden. Bei den Herren gewann souverän Michael Rieder vom RSV Moosburg. Der Sieg in der Damenklasse ging an Christel Blakborn aus Holland.

Bei diesem Rennen wurde gleichzeitig die MTB-Vereinsmeisterschaft des RSV Traunstein durchgeführt. Vereinsmeister bei den Herren wurde Willi Herbst vor Michael Englmeier.



lange Distanzen. Die Jüngsten der Klasse U7 hatten eine verkürzte Runde à 660m zu absolvieren,

Klasse U7 männlich
Platz 2 Blümhuber Felix

Klasse U9 männlich
Platz 4 Helminger Moritz
Platz 11 Krammer Anton

Klasse U11 männlich
Platz 6 Patz Max
Platz 8 Krammer Moritz

Klasse U13 männlich
Platz 8 Mayrhofer Dominik
Platz 13 Groß Gabriel

Klasse U15 männlich
Platz 9 Schmaus Thomas
Platz 10 Geppert Maximilian
Platz 12 Holzner Tobias
Platz 13 Steyerer Jakob

Klasse U17 männlich
Platz 6 Münch Marvin

Klasse U7 weiblich
Platz 1 Helminger Amelie

Klasse U9 weiblich
Platz 6 Letteboer Lotta
Platz 8 Tewes Aleyana

Klasse U11 weiblich
Platz 1 Letteboer Stina
Platz 3 Steyerer Maria
Platz 5 Heinz Fiona
Platz 6 Ferchici Sara

Klasse U13 weiblich
Platz 3 Letteboer Annika
Platz 4 Mayrhofer Nina
Platz 6 Patz Louisa
Platz 7 Patz Sophie
Platz 9 Keller Yuki

Klasse U15 weiblich
Platz 3 Dufter Vroni
Platz 5 Bachl Julia



Jahresabschlussfeier 2016

Im November fand die alljährliche Jahresabschlussfeier des RSV Traunstein statt. Zum gemütlichen Jahresausklang trafen sich ca. 50 Mitglieder von jung bis alt im Sternbräu in Traunstein.

Willi Herbst, 1. Vorsitzender des RSV eröffnete die Veranstaltung mit der Begrüßung unserer Ehrenmitglieder und aller anwesenden Gäste. Willi ließ die Saison 2016 kurz Revue passieren und stellte fest, dass der RSV Traunstein mittlerweile in allen Bereichen sehr breit aufgestellt ist. Beim RSV sind aktuell 215 Mitglieder, der jüngste aus der Nachwuchsgruppe von Matthijs Letteboer und Yoshi Keller, ist gerade mal 6 Jahre alt und unser ältestes Mitglied, unser Ehrenpräsident Hans Reitmayer ist stolze 97 Jahre alt. Die Kids des RSV Traunstein starteten beim diversen Rennen im Rahmen der Pölz-Cup-Serie, Rolf Hebgen und Lutz Bartels nahmen 2016 erfolgreich am Alpencup (Radmarathonserie) teil und Daniel Bichlmann qualifizierte sich mit seinem Team Stradalli-Bike-Aid für die Rad-WM in Katar. Anschließend wurden viele erfolgreiche Mitglieder des RSV geehrt.

Willi Herbst begann zuerst mit der Ehrung der Vereinsmeister. Vereinsmeister 2016 wurden, in den unterschiedlichen Altersklassen, Lotta Letteboer,

Maria und Jakob Steyerer, Josef Piller, Annemarie Zeiser, Robert Glaßl und Daniel Bichlmann.



Im Anschluss waren die Breitensportsieger 2016 an der Reihe. Bei den Senioren wurden Mariele und Erhard Prieler mit 18 Ausfahrten und 1.239 Gesamtkilometern Sieger und bei den Breitensportlern war es Ludwig Pölz (29 Ausfahrten, 2.042 km) der sich den 1. Rang sicherte. Zum Schluss wurden noch die Leistungen von Lutz Bartels (Platz 1 Alpencup Gesamtwertung), Robert Glaßl (6 Siege und 6 Mal Platz 2 in Lizenzrennen) und Daniel Bichlmann gewürdigt. Im Zuge dessen präsentierte Daniel Bichlmann den RSVlern seine Radsportsaison 2016 mit seinem Saisonhöhepunkt der UCI-Rad-WM in Katar. Mit vielen tollen Bildern konnten alle einen Eindruck über Daniels erfolgreiches Radsportjahr gewinnen. Bei Musik, gutem Essen und interessanten Gesprächen klang der Abend gemütlich aus.

Ausfahrten 2017

AUSFAHRTEN 2017

DATUM	STRECKE	NR	ca. KM
1 29.03.17	TS-Nußdorf-Golfplatz-Tabing-Egerer-TS	8001	31
2 05.04.17	TS-Axdorf-Einham-Oberhochstätt-Tabing-Hart-Nußdorf-TS	8002	36
3 12.04.17	TS-Kammer-Traunwalchen-Sondermoning-Nußdorf-TS	8003.1	38
4 19.04.17	TS-St.Leonhard-O-Teisendorf-Achtal-Knappenfeld-TS	8004.1	41
20.04. - 23.04.2017	Anradeln Steiermark		
5 26.04.17	TS-Bergen-Grassau-Grabenstätt-Marwang-Erlstätt-TS	3003.2	45
6 03.05.17	TS-Kammer-Taching-Wießmühl-Gengham-Zweckham-TS	3004.1	55
06.05.17	1. Wochenendausfahrt - Nördl. Landkreis	2017	100
7 10.05.17	TS-Knappenf.-O.Teisend.Petting-Tengling-Brünning-TS	8005.1	61
8 17.05.17	TS-Seebruck-Breitbrunn-Meisham-Truchtl.-Erlstätt-TS	8006.1	67
9 24.05.17	TS-St.Georgen-Lindach-Tyrlbrunn-Freutmoos-Traunwalchen-TS	8020	75
10 31.05.17	TS-Nußdorf-Haßmoning-Kienberg-Obing-Ischl-Tabing-TS	8007.1	74
11 07.06.17	TS-Hammer-Inzell-Reit i.W.-Staudach-Bergen-Axdorf-TS	3015	83
10.06.18	2. Wochenendausfahrt Simsseerunde	2017	118
12 14.06.17	TS-Chieming-Breitbrunn-Rimsting-Bernau-Hiendsdorf-TS	8008.2	90
13 21.06.17	TS-Rumgraben-Staudach-Schlechting-Seegatterl-Siegsdorf-TS	8009	87
14 28.06.17	TS-Nußd.-Haßmoning-Emertsham-Obing-Tabing-Wang-TS	3017	85
15 05.07.17	TS-Chieming-Truchtl.Palling-Waging.-St.Leonh.-Surb.-TS	8010	76
08.07.17	3. Wochenendausfahrt Flachgau	2017	132
16 12.07.17	TS-Bergen-Masererpass-Seegatterl-Rupolding-TS	8015	73
17 19.07.17	TS-Kammer-Palling-Wiesmühl a.d. Alz-Rabenden-Egerer-Wang-TS	8021	74
18 26.07.17	TS-Abst.-Freidling-Jechling-Högl-Roßdorf-Rückstätten-Lauter-TS	3020.2	65
19 02.08.17	TS-Lauter-Wimmern-Schign-Abtsd.See-Taching-Holz.-Kammer-TS	8012.1	68
05.08.17	4. Wochenendausfahrt Kirchberg - Mattsee	2017	133
20 09.08.17	TS-Holzhausen-Siegd.-Abstreit-Knappenf.-Lauter-Weibh.-TS	8013	65
21 16.08.17	TS-Knappenfeld-Petting-Tengling-Brünning-Kammer-TS	8014.1	62
22 23.08.17	TS-Riedl-Freidling- Lauter-Surberg-Abstreit-TS	3021.1	51
23 30.08.17	TS-Neukirchen-Tettenhausen-Otting-Rettenbach-TS	8016.1	51
31.08. - 03.09.2017	Herbsttour noch offen		
24 06.09.17	TS-Abstreit-Siegsdorf-Schweinbach-Bergen-Marwang-TS	8017	42
09.09.17	5. Wochenendausfahrt Erlerrunde	2017	127
25 13.09.17	TS-Lauter-Teisendorf-Freidling-Hochberg-TS	8018.1	37
26 20.09.17	TS-Empfing-Nußdorf-Litzlwalchen-Golfplatz-Chieming-Einham-TS	8019.2	35
27 27.09.17	TS-Lauter-St. Leonhart-Strass.Kammer-Nußdorf-TS	3001	32
Summe Kilometer			2.209

Ohne Anradeln und Herbsttour

Ausfahrten Senioren 2017

AUSFAHRTEN SENIOREN 2017

DATUM	STRECKE	NR	ca. KM
1 28.03.17	TS-Nußdorf-Herbsdorf-Roitwalchen-Weibhausen-Lauter-Selberting-TS	1	39
2 04.04.17	TS-Axdorf-Vachend.-Marwang-Oberhochstätt-Tabing-Hart-Nußdorf-TS	2	42
3 11.04.17	TS-Aiging-Rettenbach-Traunwalchen-Sonderm.-Nußdorf-Aiging-TS	3	42
4 18.04.17	TS-St.Leonhard-Lauter-O.Teisendorf-Achtal-Knappenfeld-TS	4	44
20.04. - 23.04.2017	Anradeln in der Steiermark		
5 25.04.17	TS-Aiging-Traunreut-Holzhausen-Weibhausen-Trenkmoos-TS	5	49
6 02.05.17	TS-Aiging-Gessenhausen-Tengling-Gerating-Wang- Empfung-TS	6	57
7 09.05.17	TS-Knappenf.-O.Teisend.Petting-Hohenbergham-Tengling-Brünning-TS	7	61
8 16.05.17	TS-Hufschlag-Waging-Kirchanschöring-Tengling-Traunwalchen-TS	8	69
9 23.05.17	TS-Wang-Palling-Freutsmoos-Lindach-St. Georgen-Nußdorf-TS	9	75
10 30.05.17	TS-Nußdorf-Attenmoos-Kienberg-Obing-Ischl-Tabing-TS	10	73
11 06.06.17	TS-Lohhäusl-Rupolding-Entfelden-Masererpass-Staudach-Bergen-TS	11	74
12 13.06.17	TS-Chieming-Seebruck-Breitbrunn-Rimsting-Bernau-Staudach-TS	12	89
13 20.06.17	TS-Bergen-Staudach-Schlechting-Seegatterl-Siegsdorf-Lohhäusl-TS	13	85
14 27.06.17	TS-Nußd.-Attenmoos-Sieboling-Harpfing-Obing-Tabing-Wang-TS	14	82
15 04.07.17	TS-Chieming-Truchtl.Palling-Waging.-Enzersdorf.-Surb.-Knappenf.-TS	15	74
16 11.07.17	TS-Staudach-Reit i. Winkel-Siegsdorf-Lohhäusl-Wegscheid-TS	16	79
17 18.07.17	TS-Kammer-Palling-Wiesmühl a.d. Alz-Rabenden-Egerer-Wang-TS	17	74
18 25.07.17	TS-Abst.-Freidling-O.-Teisendorf-Lauter-Weibhausen-Holzhausen-TS	18	72
19 01.08.17	TS-Lauter-Wimmern-Schign-Abtsd.See-Taching-Holz.-Kammer-TS	19	70
20 08.08.17	TS-Holzhaus.-Siegd.-Abstreit-Knappenf.-Huckling-Lauter-Voitswinkel.-TS	20	59
21 15.08.17	TS-Knappenf.-Mehring-Petting-Hohenbergh.-Tengling-Mollst.-Kammer-TS	21	62
22 22.08.17	TS-Vorlauf-Feichten-Freidling-Mehring-Lauter-Surberg-Abstreit-TS	22	54
23 29.08.17	TS-Neukirchen-Tettenhausen-Waging-Rettenbach-TS	23	54
31.08. - 03.09.2017	Herbsttour noch offen		
24 05.09.17	TS-Knappenfeld-Lerchen-Siegsdorf-Schweinbach-Bergen-Marwang-TS	24	48
25 12.09.17	TS-Lauter-Rückstetten-Teisendorf-Freidling-Siegsdorf-Vachendorf-TS	25	43
26 19.09.17	TS-Traunsdorf-Golfplatz-Knesing-Hart-Chieming-Marwang-Einham-TS	26	43
27 26.09.17	TS-Nußdorf-Zweckham-Otting-Lauter-TS	27	41

Summe Kilometer Senioren

1.654

Ohne Anradeln und Herbsttour

PHYSIO INZELL



-   Physiotherapie
-  Praevention
-  Training

Matthijs Letteboer PT BSc.

Adlgasserstrasse 6
d-83334 Inzell
tel: +49(0)8665-929125
fax: +49(0)8665-929126
www.physio-inzell.de

Trikots des RSV



Kurzarmtrikot	59,00 €
Kurze Trägerhose	79,00 €
Kombi	115,00 €
Langarmtrikot	69,00 €
Windweste	55,00 €
Wind-/Regenjacke	89,00 €
Winterjacke	99,00 €
Winterhose ohne Einsatz	99,00€

Alle Artikel sind in den Größen XS- 3XL erhältlich und können gegen Barbezahlung bei Maili's bike+ coffee in Inzell gekauft werden.



Antrag auf Mitgliedschaft

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum RSV 1948 Traunstein e.V. unter ausdrücklicher Anerkennung der gültigen Satzung.

Name, Vorname:
 Geburtsdatum:
 Straße/Nr.:
 PLZ/Wohnort:
 Tel.: Mobil:
 Fax: E-Mail:

Jahresbeitrag (bitte zutreffendes ankreuzen, gültig ab 01/2015)

- ☐ 55,- € volljährige Mitglieder ☐ 40,- € Ehegatten, Lebensgefährten
☐ 20,- € Schüler, Jugendliche, Studenten

Mit meinem Eintritt beantrage ich auch ein Rennlizenz ☐ ja ☐ nein

Ort, Datum

Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz werden separat mitgeteilt.

Ich ermächtige den RSV 1948 Traunstein e.V. den von mir zu zahlenden Mitgliedsbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom RSV 1948 Traunstein e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name des Kontoinhabers
 (nur wenn abweichend vom Antragssteller)
 Adresse
 (nur wenn abweichend vom Antragssteller)
 Kreditinstitut (Name und BIC)
 IBAN

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Der RSV 1948 Traunstein e.V. sagt DANKE...

 der Stadt Traunstein für die gute Zusammenarbeit  den Sponsoren des Vereins, zu sehen auf dem Trikot und in der Jahresbroschüre  denen, die unbemerkt so zahlreiche Spenden getätigt haben  den ehrenamtlichen Helfern, ohne sie wäre eine Vereinsarbeit nicht möglich  den Zeitnehmern  den Streckenposten  den Gitterträgern  den Mamas und Papas für ihren Einsatz  den Zielstrichzeichnern  allen Auf- und Abbauern  allen Pölz-Cup Beteiligten  allen Mitgliedern fürs dabei sein  den aktiven Mitgliedern für die Präsentation unseres Trikots  unseren erfolgreichen Rennfahrern, die laufend tolle Ergebnisse für den RSV einfahren  den Gönnern  dem Wettergott für zahlreiche schöne Ausfahrten und seinem guten Draht zum Schutzengel  dem Café Weinmüller für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für unsere Vorstandssitzungen  den Mittwoch Trainern des Kindertrainings  den Kuchenspenderinnen  den Teilnehmern der Vereinsmeisterschaft  denen, die immer wieder ihre Zeit für die Organisationen diverser Veranstaltungen investieren  den Zielrichtern  den Kindern für Ihre Leidenschaft  allen, die an der Erstellung dieser Broschüre beteiligt waren  allen Vorstandsmitgliedern  dem Leser dieser Broschüre für das Interesse an unserem Verein  ... und allen die wir trotz aller Überlegungen jetzt doch vergessen haben 

Impressum

Herausgeber:
Radsportverein Traunstein e.V.
c/o Willi Herbst
Hagenauer Str.21
83308 Trostberg
www.rsvts.de

Bankverbindung
KSK Traunstein/Trostberg
IBAN: DE91 7105 2050 0005 1359 67
BIC: BYLADEM1TST

Gestaltung: Sybille Herbst
Auflage: 1000 Stück

Veranstaltungen 2017



11. März
Generalversammlung im
Hofbräuhaus



02. Juli
Pölz Cup/
Vereinsmeisterschaft MTB



05. August
Vereinsmeisterschaft mit
Grillfest



08. Oktober
Abradeln zur Zirnergalm



18. November
Jahresabschlussfeier im
Hofbräuhaus

Terminänderungen vorbehalten



Sicher online zahlen ist einfach.



paydirekt

spk-ts.de

**Mit paydirekt: dem neuen
Service Ihres Sparkassen-
Girokontos. Ein Bezahlver-
fahren made in Germany.**

**Einfach im Online-Banking
registrieren. Infos unter:
spk-ts.de/paydirekt.**



**Kreissparkasse
Traunstein-Trostberg**